

Epson VS-Serie: Drei Neuzugänge fürs Small Business

Nachdem [Epson](#) Mitte August sein [Niedrigpreissegment um zwei besonders helle Projektoren verstärkt](#) hat, kündigt das Unternehmen nun drei weitere VS-Modelle an. Mit UVP-Angaben zwischen 400 und 600 US-Dollar runden die Neuzugänge VS210, VS310 und VS315W den Einstiegsbereich nach unten ab. Sie zeichnen sich durch einfache Bedienbarkeit aus und sind leicht transportierbar.



Epsons Einsteiger-Trio mit eingeschränktem Funktionsumfang bietet die nötigsten Funktionen. (Bild: Epson)

Basierend auf dem gleichen Chassis, verfügen die drei Beamer über eine Lichtstärke von 2.600 ANSI-Lumen. Den laut Epson einzigen nennenswerten Unterschied stellt ihre native Auflösung dar. Der VS210 muss mit SVGA (800 x 600) auskommen, während VS310 und VS315W über XGA- bzw. WXGA-Auflösung verfügen.

Identisch sind auch die Buchsen am Verbindungs-Panel, das mit Composite, S-Video und RGB auf analoge Zuspieler setzt. Die Funktion des USB-Ports besteht darin, per Plug and Play-Funktion, Inhalte angeschlossener PC- oder Mac-Systeme ad hoc auf die Leinwand zu werfen.

Beim Aufstellen sorgt eine automatische vertikale Trapezkorrektur für einfache Bildausrichtung und schnellen Aufbau. Darüber hinaus verkürzen Features wie Direct Power On/Off und Instant On / Off für kürzere Einschaltzeiten; beschleunigen lässt sich aber auch der Abbauvorgang. Auf dem US-Markt sollen der Epson VS210 und seine Variationen VS310 und VS315W im September erhältlich sein. Über einen Europa-Verkaufstermin liegen noch keine Informationen vor.